

Fußball: Manns genug sein

Piräus. Die Spieler des griechischen Fußballmeisters Olympiakos Piräus sollen für ihre zuletzt schwachen Leistungen bezahlen. Klubpräsident Evangelos Marinakis verdonnerte das Team zu einer Geldstrafe in Höhe von 500.000 Euro und forderte den Gewinn von Meisterschaft und Pokal. »Olympiakos ist der größte Klub in Griechenland. Für jeden von euch ist es eine Ehre, für dieses Team zu spielen. Ihr müsst Olympiakos Respekt erweisen«, sagte Marinakis den Spielern. Jeder, der ein Problem damit habe, müsse Manns genug sein, den Verein zu verlassen. »Solange ihr für Olympiakos spielt, werdet ihr alles geben und Opfer für dieses Trikot bringen«, so Marinakis: »Ihr werdet die Meisterschaft und den Pokal gewinnen.« Olympiakos scheiterte zuletzt in der Zwischenrunde der Europa League am ukrainischen Vertreter Dnipro Dnipropetrowsk. In der Liga hatte der Titelverteidiger das Skandalspiel bei Panathinaikos Athen verloren (1:2), im Pokal kam Piräus nicht über ein Remis gegen Zweitligist AEK Athen hinaus (1:1). Der Spielbetrieb in den beiden Profiligen ist in Griechenland für unbestimmte Zeit unterbrochen. Mit dieser Maßnahme hat die griechische Regierung auf Ausschreitungen während des Athener Derbys zwischen Panathinaikos und Olympiakos reagiert. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257411.fußball-manns-genug-sein.html>